

HEYNE <



THORSTEN SCHLEIF

DARF MAN EIGENTLICH  
**ZOMBIES**  
TÖTEN?

UNVERZICHTBARES RECHTSWISSEN  
FÜR FILM- UND SERIENJUNKIES

WILHELM HEYNE VERLAG  
MÜNCHEN

*Der vorliegende Rechtsratgeber für Film- und Serienjunkies  
ist eine Hommage, ein Ausdruck der Wertschätzung und  
Ehrerbietung an 50 Jahre Film- und TV-Momente und deren  
unvergessene Protagonisten und Themen.*

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich  
geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text-  
und Data-Minings nach § 44 b UrhG ausdrücklich vor.  
Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

2. Auflage

Copyright © 2023 by Thorsten Schleif

Copyright © 2023 dieser Ausgabe

by Wilhelm Heyne Verlag, München,

in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,

Neumarkter Str. 28, 81673 München

Printed in Czech Republic

Redaktion: Sven-Eric Wehmeyer

Umschlaggestaltung: Das Illustrat, München

Illustrationen (Cover und Innenteil):

Das Illustrat, Gino Faglioni, München

Satz: satz-bau Leingärtner, Nabburg

Druck und Bindung: PBTisk, a.s., Příbram

ISBN: 978-3-453-42852-2

[www.heyne.de](http://www.heyne.de)

*Für meinen Bruder –  
You're gonna need a bigger boat.*

## VORWORT

**D**arf man eigentlich Zombies töten? Wie »im Namen von Zeus' fettem Arsch«<sup>1</sup> kommt man als (mehr oder weniger) seriöser Jurist auf die Idee, ein Buch mit diesem Titel zu schreiben? Dafür muss ich etwas weiter ausholen. Um ehrlich zu sein: Ich war schon immer ein wenig sonderbar – meine Frau würde es »verhaltensauffällig« nennen. Nicht etwa, weil ich ein riesiger Filmfan, vielleicht sogar schon ein Cineast bin, der stundenlang über einzelne Szenen, sogar winzige Teile einer Szene von *Der weiße Hai*, *Der Pate* oder *Krieg der Sterne* diskutieren kann. Sondern weil ich darüber hinaus dazu neige, Charaktere und Handlungen von

---

1 Vgl. Dr. Stanley Goodspeed, *The Rock – Fels der Entscheidung*, 1996.

Filmen und Serien rechtlich zu bewerten. Hast du dir schon jemals überlegt, ob John McClane alias Bruce Willis in Minute 110 des zweiten Teils der *Stirb-langsam*-Reihe<sup>1</sup> einen Mord mit gemeingefährlichen Mitteln begeht, als er das aus der Boeing 747 auslaufende Kerosin mit seinem Feuerzeug in Brand setzt und dadurch das Flugzeug – gesteuert von dem legendären Franco Nero als General Esperanza – zur Explosion bringt? Falls nicht, besteht für dich noch Hoffnung. Falls doch, kann ich dir zweierlei versichern. Erstens: Du wirst dieses Buch lieben. Und zweitens: Wir sind nicht allein! Und damit kommen wir zu der Entstehungsgeschichte dieses Buches.

Eines Tages erreichte mich die Frage eines begeisterten Fans von *The Walking Dead* über einen meiner Social-Media-Kanäle. »Herr Richter, darf man eigentlich Zombies töten?« Von dieser Frage war ich sofort begeistert. Bisher hatte ich auf TikTok und Instagram stets nur klassische juristische Themen behandelt – warum nicht einmal eine verrückte Rechtsfrage mit allem nötigen Ernst und juristischem Hintergrund beantworten? Nach vier bis sechs Outtakes, die einem plötzlichen Lachanfall geschuldet waren, gelang mir schließlich ein kurzes Video. Es erzielte innerhalb kürzester Zeit mehr als 400 000 Aufrufe und über 32 000 Likes bei TikTok. Weitere verrückte Fragen zu Filmen und Serien folgten. Benötigt ein

---

1 Vgl. *Stirb langsam* 2, 1990, Minute 110.

Lichtschwert einen Waffenschein? Wem gehört der eine Ring? Darf man die Bundeswehr gegen Godzilla einsetzen?

Auch nach einem guten Dutzend dieser Videos riss das Interesse nicht ab – im Gegenteil, ich kam mit der Beantwortung der Fragen und Kommentare kaum mehr hinterher. Wenn so viele Nutzer von TikTok Freude an der Beantwortung verrückter Rechtsfragen zu Filmen und Serien haben, warum sollte man hierzu dann nicht ein ganzes Buch schreiben? Ein Buch, das die witzigsten und verrücktesten Fragen zu *Star Wars*, *Herr der Ringe*, *Harry Potter* und den *Avenegers* beantwortet.

Von dieser Idee bis zum fertigen Buch war es allerdings ein langer, beschwerlicher und anstrengender Weg. Allein die Recherchearbeiten zu Kapitel II: »*Der Herr der Ringe* und *Jon Schnee*« beliefen sich auf einen zeitlichen Umfang von mehr als einhundertzwanzig Stunden. Einhundertzwanzig Stunden aufmerksamen und höchstkonzentrierten Filmstudiums: *Herr-der-Ringe-Filmtrilogie*, *Hobbit-Filmtrilogie* (beide natürlich in der jeweiligen Extended Version), *Der Herr der Ringe: Die Ringe der Macht*, *Game of Thrones* Staffel 1 bis 8. Diese zeitaufwendige Recherche zwang mich widerstrebend dazu, wichtige Termine zu vernachlässigen: Rasenmähen, Garage aufräumen und Besuche bei den Schwiegereltern zum Beispiel. Doch diese Opfer und die Zeit der Mühsal und Entbehrungen haben sich letztlich be-

zahlt gemacht. Sie führten zu jenem Buch, das du jetzt gerade in deinen Händen hältst. Jedenfalls zu einem Buch, das man an der ein oder anderen Stelle möglicherweise nicht ganz so ernst nehmen sollte. Oder vielleicht gerade doch, denn »die einzigen Dinge, über die es sich lohnt, ernsthaft zu sprechen, sind lustige Dinge«. <sup>1</sup>

Und so wünsche ich dir auf den folgenden Seiten:  
Viel Spaß! Ganz im Ernst. <sup>2</sup>

---

1 Vgl. *Dr. med. Hiob Prätorius*, 1965.

2 Es wird darauf hingewiesen, dass die Anwendbarkeit deutschen Rechts in den folgenden Kapiteln unterstellt wird.